

Benefizlauf für die Leukämiehilfe

Ganz im Zeichen des gemeinnützigen Vereins „Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich“ stand der 26. Harder Stundenlauf des Alpa HC Hard.



Über 360 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen am Stundenlauf teil.



Auch Bgm. Harald Köhlmeier und Alpa-CEO Günther Lehner liefen für den guten Zweck.



Die Typisierungsaktion des Vereins „Geben für Leben“ fand regen Zulauf.

An der traditionellen Veranstaltung auf der Sportanlage am See nahmen heuer wieder über 360 Läuferinnen und Läufer teil. Mit dabei auch Bürgermeister Harald Köhlmeier, Gemeinderat Marius Amann und Amtsleiter Martin Vergeiner, der mit 14 Runden der schnellste Läufer im Feld war.

Unter den Teilnehmern wurden attraktive Preise verlost, zur Verfügung gestellt von Bösch Reisen, Blue Planet Flugreisen und Spar Achleitner.

Neben dem gemeinnützigen Verein „Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich“ kommt der Erlös des Stundenlaufs auch der Aktion „Ma hilft“ der Vorarlberger Nachrichten sowie der Harder Handballjugend zugute.

Zeitgleich mit dem Stundenlauf fand in der Sporthalle am See eine freiwillige Typisierungsaktion des Vereins „Geben für Leben“ statt. Über 430 Personen haben sich an dieser Aktion beteiligt, bei der ein Stammzellenspender für einen an Leukämie erkrankten Familienvater aus Bregenz gesucht wurde.

Der Verein „Geben für Leben“

Bei „Geben für Leben“ handelt es sich um einen gemeinnützigen Harder Verein, der in Wolfurt sein Büro hat. Der Verein verfolgt das Ziel, an Leukämie erkrankten Menschen die höchstmögliche Chance auf Überleben zu geben. Dies wird erst durch die Hilfe der Bürgerinnen und Bürger möglich, indem sie sich typisieren lassen und sich somit als

Spender und potentieller Lebensretter zur Verfügung stellen.

Der Verein „Geben für Leben“ ist Teil eines globalen Netzwerks. Dadurch sind die Merkmale aller typisierten Personen weltweit durch autorisierte Ärzte einsehbar und können so einen Menschen vor dem sicheren Tod bewahren – wo immer sich dieser befindet.

Was ist Leukämie?

Der Blutkrebs Leukämie kann jeden jederzeit treffen. Unkontrolliert wuchern bösartige weiße Blutkörperchen im Blut und Knochenmark und zerstören den Organismus des Menschen.

Manchmal kann Leukämie durch Medikamente und Chemotherapie vollständig geheilt werden. In besonderen Fällen werden jedoch Spender benötigt, die durch Abgabe von eigenen Stammzellen das Leben des Patienten retten können. Gibt es in der Familie keinen passenden Spender, liegt die Wahrscheinlichkeit, einen solchen zu finden bei 1:500.000 bis mehreren Millionen. Je mehr Menschen bei einer Typisierungsaktion mitmachen, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, einen geeigneten Spender zu finden.

Kontakt

Geben für Leben -Leukämiehilfe Österreich
Bahnhofstraße 8b, 6922 Wolfurt
T 03266 oder T 0650/8210322
info@gebenfuerleben.at
www.gebenfuerleben.at

Zivildienst beim Roten Kreuz: Wunschantrittstermin sichern!

Das Rote Kreuz Vorarlberg bietet seinen künftigen Zivildienern im Jahr 2018 wieder mehrere Start-Zeitpunkte an. Da manche davon sehr beliebt sind, empfiehlt das Rote Kreuz den jungen Männern, so rasch wie möglich ihren Wunschtermin zu vereinbaren.

Die möglichen Einsatzorte sind Bregenz, Dornbirn, Lustenau, Hohenems, Bregenzerwald (Egg und Au), Feldkirch, Bludenz (mit Sonntag, Lech und St. Gallenkirch), sowie Riezlern im Kleinen Walsertal. Weitere Infos: zivildienst@v.roteskreuz.at oder T 05522/77000-9011



Beim Roten Kreuz Vorarlberg werden Zivildienner hauptsächlich im Bereich Rettungs- und Krankentransport eingesetzt.